

Ehrenamtlich für unseren Wirtschaftsstandort

Das Herz der IVS sind ihre vier thematischen Kommissionen. Hier setzen sich regionale Firmenvertreter für konkrete Verbesserungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ein. Die Kommission für Bildung und Personal wird bereits seit über vier Jahren von Marlen Weber, HR-Expertin bei der SIG Combibloc Group geleitet. Doch alle anderen Kommissionen erhielten dieses Jahr eine neue Leitung. Was motiviert die neuen Vorsitzenden und wo legen sie ihre Schwerpunkte? Hier kommen sie zu Wort.

Von Nina Schärler, IVS

Umwelt & Energie



Werner Schmid
Geschäftsführer der
Phoenix Mecano
Solutions AG in Stein am
Rhein

«Die SpezialistInnen unserer Kommission befassen sich in erster Linie mit konkreten Massnahmen im Bereich der Energieversorgung, mit Sparmassnahmen im Energiebereich sowie mit der Entsorgung von Reststoffen. Das wohl wichtigste Thema ist nach wie vor eine mögliche Energieknappheit. Auch wenn wir den letzten Winter gut überstanden haben, steht bereits der nächste vor der Tür. Und auf diesen müssen wir gut vorbereitet sein. Denn eine Energieknappheit würde gerade auch Industriebetriebe hart treffen. Als kaufmännischer Geschäftsführer der Phoenix Mecano Solutions AG ist es mir ein besonderes Anliegen, dieses wichtige Thema gemeinsam mit meiner Kommission aktiv anzugehen und so auch den IVS-Mitgliedern einen wirklichen Mehrwert zu bieten. Weitere wichtige Themen, welche ich mit meiner Kommission behandle, sind die Dekarbonisierung der Energie (CO₂-Reduktion) und der Umgang mit Wasser bzw. Abwasser. Die ausreichende Verfügbarkeit von Wasser und Trinkwasser, eine gute Wasserqualität und eine möglichst geringe Wasserverschmutzung müssen unser aller Anliegen sein.»

Wirtschaft & Infrastruktur



Hans-Rudolf Werner
CMO und Member of the
executive Board
bei der Rhenus Logistics
AG in Schaffhausen

«Wir decken als Kommission ein sehr breites Spektrum ab. Im Dialog mit Behörden, Firmen und Verbänden schaffen wir Grundlagen für den zielgerichteten Ausbau der wirtschaftsnahen Infrastruktur im Kanton. Zudem treiben wir die Verbesserung verschiedenster Rahmenbedingungen für die Entwicklung der Region voran. Damit sich die regionale Wirtschaft bestmöglich entwickeln kann, braucht es auch

gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter. Darum fördert und fordert die IVS ein flächendeckendes und einheitliches Konzept für Tagesstrukturen und ein wirtschaftsfreundliches Bildungsangebot. Weiter nehmen wir auch eine aktive Rolle im für die Region wichtigen Projekt Next (Entwicklungsstrategie 2030) ein und positionieren die Interessen der Schaffhauser Wirtschaft in Bezug auf den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur.

Es hat mich gefreut, den Vorsitz der Kommission übernehmen zu können, um mit einem Team von gut vernetzten Persönlichkeiten diese für die Region wichtigen Themen weiterzubringen.»

Finanzen & Steuern



Jonas Keller
Partner der Mäder +
Baumgartner Treuhand AG,
Neuhausen am Rheinfall

«In der dynamischen und wettbewerbsintensiven Welt von heute sind Steuern und Finanzen von entscheidender Bedeutung für die nachhaltige Entwicklung unserer Region. Unsere Kommission setzt sich deshalb für eine ausgewogene Steuerpolitik ein – aktuell im Rahmen der Umsetzung der OECD-Mindeststeuer, die Grosskonzerne und KMU gleichermaßen berücksichtigt, um sicherzustellen, dass Schaffhausen eine lebendige und wettbewerbsfähige Region bleibt. KMU bilden das Rückgrat unserer Wirtschaft und tragen massgeblich zur regionalen Entwicklung bei. Diese vielfältige Unternehmenslandschaft zeichnet sich durch ihre Innovationskraft und Flexibilität aus. Gleichzeitig sind Grosskonzerne ein unschätzbare ökonomischer Motor: Sie sorgen für Arbeitsplätze, und durch ihre Präsenz steigt die Attraktivität Schaffhausens als Unternehmensstandort, was weitere Investitionen und Innovationen anzieht. Die dadurch entstehende wirtschaftliche Aktivität generiert erhebliche Steuereinnahmen, die es uns ermöglichen, in Infrastrukturprojekte, Bildungseinrichtungen und soziale Programme zu investieren. Eine starke und stabil wachsende Wirtschaft zieht zudem Fachkräfte und Talente an, die das Potenzial der Region weiter entfalten.»